

"Wahrzeichen der Stadt und attraktiver Verkehrsknotenpunkt"

... und weitere LeserBriefe

Mindestens die Einweihung der Fernbahngleise auf dem Bahnhof Gesundbrunnen war getrübt. So mußten viele betagte Besucher oder Familien mit Kinderwagen oder mit behinderten Kindern im Rollstuhl ebenso wie erwachsene Rollstuhlfahrer feststellen, daß im Gegensatz zu den S-Bahnsteigen die Fernbahnsteige keine abwärts führenden Rolltreppen haben; die hat man genauso gespart wie das gesamte Bahnhofsgebäude. Um die Probleme noch zu vergrößern, hat man als Ausgleich auch alle Aufzüge zu den Fernbahngleisen, von denen die Sonderzüge abfahren beziehungsweise wo die historischen Fahrzeuge zu sehen waren, abgeschaltet. Die traurigen Blicke mehrerer Kinder in Rollstühlen, die die Dampflok nur von oben durch das Brückengitter sehen konnten, machten augenscheinlich auf die Bahnbediensteten keinen Eindruck. Kein guter Anfang, jedenfalls am Gesundbrunnen.

Bernd Schimmler, Wedding

Berliner Morgenpost vom 30.05.2006